

TOP 1

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.03.2020

Gegen o. g. Protokoll werden keine Einwendungen erhoben. Somit ist das Protokoll genehmigt.

TOP 2

Antrag auf Baugenehmigung zum „Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung“ auf Flur-Nr. 345/33, Gemarkung Schwabbruck

Das Baugrundstück Flur-Nr. 345/33, Gem. Schwabbruck, befindet sich im Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes „Dörfliches Wohngebiet Nord“. Die Festsetzungen werden eingehalten.

Die Bauherren planen den Umbau und die Erweiterung des bestehenden Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung.

Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung ein (§ 34 BauGB), das Ortsbild wird nicht beeinträchtigt.

Der Gemeinderat Schwabbruck hat vom Antrag auf Baugenehmigung zum „Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung“ auf Flur-Nr. 345/33, Gemarkung Schwabbruck, (BV-Nr. 04/2020), Kenntnis genommen. Das Gremium erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB.

Abstimmungsergebnis: 9/0

Das Einvernehmen der Gemeinde Schwabbruck wird somit erteilt. Der Antrag auf Baugenehmigung wird zur weiteren Bearbeitung an das Landratsamt Weilheim-Schongau gegeben.

TOP 3

Kindergarten Schwabbruck

- Ausstattung neuer Gruppenraum

Der Kindergarten Schwabbruck verfügt momentan über 50 Plätze, verteilt auf 30 Regelkinder und 10 U3-Kinder. Ab September wird der Kindergarten auf 64 Plätze (40 Regelkinder, 12 U3-Kinder) erweitert und dafür wird ein neuer Gruppenraum eingerichtet.

Für die Ausstattung liegen 3 Angebote vor.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma Betzold, Ellwangen, zum Bruttopreis von 6.978,04 Euro abzüglich 2 % Skonto abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für die Ausstattung des neuen Gruppenraumes an die Firma Betzold, Ellwangen, zum Bruttopreis von 6.978,04 Euro abzüglich 2 % Skonto, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9/0

TOP 4

Fällmittel Dosieranlage mit zugehörigem Fällmittel

- Vergabe

Für die Beschaffung der o.a. Dosieranlage mit Zubehör wurden vom Ingenieurbüro WipflerPLAN 2 Angebote eingeholt.

Das günstigste Angebot kam von der Firma H2 Ortner GmbH, Passau, mit einer Gesamtsumme von 1.676,71 Euro, gerechnet bei einem 7-monatigen Betrieb der Pumpe.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Firma H2 Ortner GmbH, Passau, zum Bruttopreis von 1.676,71 Euro.

Abstimmungsergebnis: 9/0

TOP 5

Gemeinde Schwabbruck – Entwässerung

Anschluss des Ortskanals an die Kläranlage der Stadt Schongau

Kanalbau mit Umbau Pumpstation

- Auftragsbestätigung

Mit Schreiben vom 20.03.2020 hat das Bayerische Staatsministerium des Innern für Sport und Integration mitgeteilt, dass Sitzungen von kommunalen Gremien vorerst auf das unbedingt notwendige Mindestmaß beschränkt werden sollen, das erforderlich ist, um unverzichtbare, unaufschiebbare Entscheidungen treffen zu können.

Für die oben genannte Maßnahme wurde am 05.03.2020 um 14.00 Uhr die Öffnung der Angebote durchgeführt. Nach Prüfung der Angebote hat das Ingenieurbüro WipflerPLAN die beiliegende Vergabeempfehlung ausgesprochen. Der Auftrag soll zum Angebotspreis von 770.401,63 Euro brutto an den Billigstbieter, der Firma RAZ, Rückholz, vergeben werden.

Die Gemeinde ist verpflichtet, sofern ein Angebot nicht auszuschließen ist, das wirtschaftlichste Angebot anzunehmen.

Aufgrund der derzeitigen Ansteckungsgefahr soll eine Gemeinderatssitzung nur im Notfall durchgeführt werden. Die Beauftragung soll deshalb durch den Bürgermeister im Rahmen einer dringlichen Anordnung erfolgen.

Der Gemeinderat hat vorab mit seiner Unterschrift der Auftragsvergabe zugestimmt und wird in der heutigen Sitzung abstimmen.

Die Gemeinde Schwabbruck erteilt der Firma RAZ Rohr- und Anlagenbau GmbH, Rückholz, den Auftrag zum Kanalbau mit Umbau Pumpstation für den Anschluss des Ortskanals Schwabbruck an die Kläranlage der Stadt Schongau zum Angebotspreis von brutto 770.401,63 Euro.

Abstimmungsergebnis: 9/0

TOP 6

Gemeinde Schwabbruck – Entwässerung,

Anschluss an die Kläranlage der Stadt Schongau

- Angebot für Bestandsplan

Für die oben genannte Maßnahme sind vermessungstechnische Leistungen notwendig, die vom Ingenieurbüro WipflerPLAN wie folgt berechnet werden:

Ca. 35 Std. Vermessungsingenieur a. 85 Euro/Std. netto 2.975 Euro
Ca. 12 Std. Tachymeter a. 30 Euro/Std. netto 360 Euro
Das ergibt eine vorläufige Gesamtsumme von 3.335 Euro netto.
Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Der Gemeinderat stimmt diesem Angebot einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 9/0

TOP 7

Informationen / Anfragen

a.)

Die Streich- und Malerarbeiten am Kindergarten und am Gemeindehaus werden zurzeit durchgeführt.

b.)

Der St.-Wendelin-Weg wurde nach der Kanalverlegung nicht geschlossen, weil die Telekom noch Kabel verlegen muss. Nach dieser Maßnahme wird die Firma Bair die Straße schließen.

c.)

Die Sanierung der Welfenstraße läuft trotz kurzem Stopp wegen der Corona Pandemie planmäßig.

d.)

Am 4. Mai 2020, 18.00 Uhr, findet im Saal des Gasthauses zum Schäferwirt die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt.

Die geplante Verabschiedung des ausscheidenden Gemeinderates konnte wegen „Corona“ nicht stattfinden, wird aber nachgeholt, sobald es die Situation erlaubt.

Bgm. Essich verabschiedet den ausscheidenden Gemeinderat und bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit.

e.)

GR Huber hat sich bzgl. des Abwasserpreises der Nachbargemeinde Hohenfurch erkundigt. Die Gemeinde Hohenfurch leitet ebenfalls das Abwasser nach Schongau und zahlt für den Kubikmeter Abwasser 1,14 Euro.

f.)

GR Waldmann bedankt sich als 2. Bürgermeister bei Bürgermeister Essich und dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und den geleisteten Einsatz bei allen Projekten, die in dieser Amtsperiode durchgeführt wurden.

Außerdem spricht er einen Dank an die „Assistentinnen“ im Büro aus.

Sitzungsende der öffentlichen Sitzung: 20.45 Uhr